



Gemeindevorstandssitzung vom 24. April 2013

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Jenal Ludwig, Vorstandsmitglied

SIE-Projekte - Vergabe Baumeisterarbeiten Waldweg Compatsch - Zanders (3. Etappe)

Im Investitionsbudget 2013 ist für die nächste Etappe des Sammelprojektes Instandstellung Erschliessung (SIE) der Betrag von CHF 100'000.00 enthalten. Der Gemeinderat hat den Betrag an der Gemeinderatssitzung vom 09.04.2013 aus dem Budget 2013 freigegeben.

Die Arbeiten werden ab Anfang Mai 2013 bis zum Beginn der Sommersaison (21. Juni 2013) ausgeführt.

Das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) hat die Baumeisterarbeiten für das SIE-Projekt Compatsch – Zanders, Etappen 2013 und 2014, im Einladungsverfahren ausgeschrieben. Sechs Unternehmungen wurden zur Offertstellung eingeladen, folgende Offerten liegen vor:

Koch AG, Ramosch	CHF 185'211.10 (100.00 %)
Impraisa Mario GmbH, Ramosch	CHF 195'133.50 (105.36 %)
Zebblas Bau AG, Samnaun	CHF 198'890.20 (107.39 %)

Die Unternehmungen Jenal Transporte AG Samnaun, Conrad Horber und Lazzarini AG haben keine Offerte eingereicht.

Das AWN empfiehlt, die Baumeisterarbeiten an den günstigsten Anbieter, die Koch AG, Ramosch, für den Betrag von CHF 185'211.10 zu vergeben.

Der Gemeindevorstand vergibt die Baumeisterarbeiten SIE-Projekt Compatsch – Zanders für den Betrag von CHF 185'211.10 an die Firma Koch AG. Davon hat der Gemeinderat für 2013 den Betrag von CHF 100'000.00 aus dem Investitionsbudget 2013 freigegeben. Die vorgesehenen Arbeiten für das Jahr 2014 werden unter dem Vorbehalt vergeben, dass das Investitionsbudget 2014 entsprechend genehmigt wird.

Die Arbeiten werden ab Anfang Mai 2013 – ca. 21.06.2013 ausgeführt. Es ist mit einzelnen Behinderungen zu rechnen.

Das Projekt wird neu mit 64 % durch Bund und Kanton subventioniert. Bei der Budgetierung wurde noch von einem Subventionssatz von 61 % ausgegangen.

In der 3. Etappe (Jahr 2013) werden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Mauer beim 300-Meter-Scheibenstand
- Brücke Val S-chira (in Furt umbauen)
- Vor Urtiaits Holzbalken aufmauern

Am 02.05.2013 findet die Startsituation mit Begehung der Baustellen Compatsch - Zanders statt.

Kauf Mehrzweckfahrzeug Feuerwehr Samnaun

An der Sitzung vom 09.04.2013 hat der Gemeinderat auf Antrag der Feuerwehrkommission (Feuerwehrkommando) und dem Gemeindevorstand den Betrag von CHF 112'000.00 (abzüglich 20 % Subventionen) für die Anschaffung eines Material- und Mannschaftstransportfahrzeugs für die Feuerwehr Samnaun aus dem Investitionsbudget 2013 freigegeben.

Der Gemeindevorstand hat für den Kauf des Material- und Mannschaftstransportfahrzeugs bereits aufgrund der vom Feuerwehrkommando eingeholten und geprüften Offerten beim günstigsten Anbieter, der Firma Feumotech, die Kaufverträge angefordert. Das Fahrzeug kostet Netto exkl. MwSt. CHF 108'000.00. Von der Feuerpolizei liegt bereits die Subventionszusicherung vor (20 % = CHF 21'600.00).

Der technische Beschrieb entspricht gemäss Prüfung des Feuerwehrkommandos den von der Feuerwehrkommission verlangten Anforderungen.

Der Kaufvertrag liegt im Entwurf vor.

Der Gemeindevorstand beschliesst, das Mehrzweckfahrzeug für die Feuerwehr Samnaun für den Betrag von CHF 108'000.00 (exkl. MwSt.) bei der Firma Feumotech zu bestellen. Die Subventionen betragen 20 % (= CHF 21'600.00), die Kosten für die Gemeinde sind somit CHF 86'400.00.

Die Lieferfrist beträgt rund 8 Monate (4 Monate für Fahrzeug und 4 Monate für Modulinbau), die Garantiezeit beträgt 3 Jahre.

Verlegung EDV-Raum Schule, Arbeitsvergabe Installationen

Auf Wunsch der Lehrerschaft sowie auf Antrag der Schulleitung und des Schulrates soll das dem heutigen EDV-Raum gegenüberliegende Schulzimmer (Unterricht ISS Mädchen) zu einem Computerraum umfunktioniert werden. Dazu soll das bestehende Mobiliar übersiedelt werden.

Gemäss Kostenschätzung vom EW Samnaun ist für das Erstellen der Stromanschlüsse und die Verlegung der EDV-Leitungen (inkl. Material) mit Kosten von CHF 8'893.85 zu rechnen.

Der Gemeindevorstand vergibt die Arbeiten für das Erstellen der Stromanschlüsse und die Verlegung der EDV-Leitungen an das EW Samnaun. Die Kosten betragen inkl. Material gemäss Kostenschätzung CHF 8'893.85.

Mit der Schulleitung wird noch abgeklärt, ob der neue EDV-Raum in den Maiferien oder in den Sommerferien umgezügelt wird.

Leistungsauftrag Schulzahnpflege Samnaun

Wie der Schulrat informierte, hat Dr. med. dent. Burger auf Ende Schuljahr 2012/13 die Tätigkeit als Schulzahnarzt in Samnaun gekündigt. Der Gemeindevorstand beschloss an der Sitzung vom 03.04.2013, dass das für den Bereich Bildung zuständige Vorstandsmitglied Ludwig Jenal bei der Zahnarztpraxis Dr. Wolfisberg in Scuol anfragen soll, ob dieser als Schulzahnarzt für die Schule Samnaun zur Verfügung steht.

Wie Ludwig Jenal erklärt, ist Dr. Wolfisberg bereit, die Aufgaben als Schulzahnarzt für die Schule Samnaun zu übernehmen.

Der Gemeindevorstand bestimmt Dr. med. dent. Wolfisberg, Scuol, als neuen Schulzahnarzt für die Schule Samnaun.

Auf Wunsch von Dr. Wolfisberg wird noch eine schriftliche Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Auskunftsbegehren WEKO in Sachen Festlegung der Mindestverkaufspreise bei Kontingentszigaretten

Mit Schreiben vom 19.04.2013 teilt die Wettbewerbskommission (WEKO) des Bundes mit, dem Sekretariat der WEKO sei zur Kenntnis gebracht worden, dass die Tabakkommission der Gemeinde Samnaun den Händlern Preisvorschriften auferlege. Zur Klärung der mit der genannten Situation verbundenen Fragen führt die WEKO eine Marktbeobachtung durch und bittet die Tabakkommission der Gemeinde Samnaun um Beantwortung von Fragen bis 03.05.2013.

- 1. Bitte beschreiben Sie, wie und aus welchen Gründen die Errichtung der Tabakkommission zu Stande gekommen ist.*
- 2. Bitte erläutern Sie, wie die Sondergewerbesteuer auf Tabakwaren berechnet wird.*
- 3. Bitte erklären Sie, aus welchen Gründen Sie die Preisherabsetzung der Zigarettenslangen rückwirkend auf den 27. August 2011 veranlasst haben.*
- 4. Händler müssen grundsätzlich in der Preisgestaltung ihrer Produkte frei sein. Bitte erklären Sie, warum die Händler in Samnaun die Preise für Tabakwaren nicht frei festlegen dürfen.*

Die Fragen der WEKO werden nach Rücksprache mit der Tabakkommission und dem Rechtsberater der Gemeinde vom Gemeindevorstand beantwortet. Der Gemeindevorstand hat dafür bei der WEKO um eine Fristverlängerung bis 31.05.2013 angesucht.

Abfertigungszeiten Zollamt Spissermühle - Antwort Zollamt Innsbruck

Mit Schreiben vom 27.03.2013 an das Zollamt Innsbruck hat die Gemeinde Samnaun bezüglich der reduzierten Abfertigungszeiten bei der Zollstelle Spiss darauf aufmerksam gemacht, dass die reduzierten Zollabfertigungszeiten die Transportunternehmen bei der Belieferung von Samnaun stark einschränken, ebenso die Lieferanten aus dem Oberen Gericht. Die Gemeinde Samnaun hat das Zollamt Innsbruck angefragt, ob eine Möglichkeit besteht, die Abfertigungszeiten beim Zollamt Spissermühle allenfalls wieder zu verlängern.

Mit Schreiben vom 19.04.2013 teilt das Zollamt Innsbruck, Dr. Trawöger, mit, dass im Rahmen der Harmonisierung der Öffnungszeiten der österreichischen Zollämter auch eine längst überfällige Korrektur der Öffnungszeiten bei den Zollstellen Spiss und Pfunds vorgenommen wurde. Die jetzigen Abfertigungszeiten entsprechen gemäss Ausführungen dem Standard der österreichischen Zollverwaltung. Weder das Transportaufkommen noch die Personalsituation würden eine Öffnungszeit über dem bestehenden Ausmass rechtfertigen. Zudem hätten zahlreiche Pensionierungen im Bereich Pfunds und Spiss derzeit noch nicht ersetzt werden können.

Falls notwendig, könne jederzeit eine Abfertigung am Arbeitsplatz ausserhalb der Öffnungszeiten beantragt werden (kostenpflichtig). Diese Vorgangsweise decke sich mit den Gepflogenheiten im übrigen Österreich und insoweit sei auch für Samnaun keine Schlechterstellung gegenüber aller anderen Wirtschaftsbeteiligten gegeben.

Das Zollamt hat gemäss Schreiben in Abstimmung mit der Finanzbehörde für ortsnahe Frischlieferungen eine individuelle Regelung gefunden, die die Versorgung von Samnaun mit Frischwaren auch am Wochenende sicherstellt. Diese Vorgangsweisen stellen Einzelentscheidungen dar, aus denen keine über den Anlassfall hinausgehende Bedeutung abgeleitet werden könne.

Dr. Trawöger erklärt sich bereit, die Änderungen auch noch persönlich zu erläutern und hofft, dass allfällige noch bestehende Unklarheiten in einem persönlichen Gespräch aus der Welt geschaffen werden können.

Der Gemeindevorstand nimmt das Schreiben vom Zollamt Innsbruck, Dr. Trawöger, zur Kenntnis.

Der Gemeindevorstand lädt Dr. Trawöger zu einem Gespräch nach Samnaun oder in Innsbruck ein.

Samnaun, 1. Mai 2013